

Liebe Patientinnen und Patienten,

nach Ihrer abgeschlossenen Tumortherapie im Kopf-Hals-Bereich bieten wir ein strukturiertes Tumornachsorgekonzept für unsere Patient:innen an. Diese regelmäßige Nachsorge wird in enger Absprache und Zusammenarbeit mit Ihrem/Ihrer zuweisenden HNO-Arzt/Ärztin



koordiniert. Dies richtet sich auch nach Ihrem Wohnort und der jeweiligen Praktikabilität. Wurde eine ergänzende oder auch primäre Strahlentherapie durchgeführt, sind auch regelmäßige Kontrollen über die jeweiligen Strahlenärzt:innen ergänzend geplant. Dieser Flyer sowie unser Nachsorgekonzept soll primär als Orientierungshilfe dienen und beinhaltet alle nationalen und internationalen, aktuellen Empfehlungen und Leitlinien der Fachgesellschaften. Im Einzelfall werden immer individuelle Konzepte angepasst, die mit Ihnen abgestimmt werden. Ganz wichtig dabei ist, dass Sie sich unabhängig vom vereinbarten Terminschema jederzeit kurzfristig vorstellen, sollten sich wesentliche Symptomänderungen oder neue Beschwerden im Verlauf zeigen. Zögern Sie bitte nicht, uns jederzeit bei offenen Fragen und Anliegen zu kontaktieren.

BESCHREIBUNG DER TUMORNACHSORGE

Die regelmäßigen Nachsorgen schließen sich der Therapie unmittelbar an. Sollten Sie z. B. nach ergänzender Strahlentherapie noch eine Anschlussheilbehandlung wahrgenommen haben, findet die erste Kontrolle im Anschluss statt.

Die Tumornachsorge beinhaltet jeweils eine genaue klinische Untersuchung/Endoskopie der ehemaligen Tumorregion sowie eine sonographische Kontrolle der Lymphabflussgebiete am Hals.

Eine wichtige weitere Säule stellt die Erhebung der betroffenen Funktionen nach Therapie (Stimme, Sprechen, Schlucken/Ernährung und die Wundheilung) sowie Ihr persönliches Empfinden (sog. „psychosoziale Faktoren“) dar. Bitte sprechen Sie auch aktiv Ihre Beschwerden an. Häufig können unterstützende Maßnahmen getroffen werden, die zu einer weiteren Verbesserung Ihrer Lebensqualität beitragen können.

Bringen Sie bitte Ihren **Tumornachsorgekalender** zu den Terminen mit, damit alle relevanten Informationen eingetragen werden können. Dies dient auch dem interdisziplinären Austausch mit den anderen, am Tumornachsorgekonzept beteiligten Ärzt:innen.

TUMORNACHSORGESCHEMA

Bitte beachten Sie, dass dieses Schema primär als Orientierungshilfe dient und die individuellen Termine durchaus aus verschiedenen medizinischen Gründen abweichen können. Der individuell erstellte Plan ist dabei u. a. abhängig von der Größe und Lokalisation des Primärtumors sowie der jeweiligen Therapieform.

NACH CHIRURGISCHER TUMOR-OP

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	ab 5. Jahr
Inspektion	alle 4–6 Wochen	alle 3 Monate	alle 3 Monate	alle 6 Monate	1x jährlich
Sonographie	alle 4–6 Wochen	alle 3 Monate	alle 3 Monate	alle 6 Monate	1x jährlich
CT/MRT					
lokoregionär	alle 6 Monate	alle 6 Monate	1x jährlich	1x jährlich	1x jährlich
Thorax	-	1x jährlich	1x jährlich	1x jährlich	1x jährlich
Kontroll-MLS	6–8 Wochen*	-	-	-	-

* nach Laserresektion Larynx



NACH PRIMÄRER BESTRAHLUNG

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	ab 5. Jahr
Inspektion	alle 4–6 Wochen	alle 3 Monate	alle 3 Monate	alle 6 Monate	1x jährlich
Sonographie	alle 4–6 Wochen	alle 3 Monate	alle 3 Monate	alle 6 Monate	1x jährlich
CT/MRT					
loko-regionär	nach 12 Wochen	alle 6 Monate	1x jährlich	1x jährlich	1x jährlich
Thorax	-	1x jährlich	1x jährlich	1x jährlich	1x jährlich
Kontroll-Panendoskopie	nach 12 Wochen	-	-	-	-

Bitte beachten Sie, dass diese Informationen nur allgemeingültig sind. Das Verhalten im individuellen Fall kann von diesen Empfehlungen abweichen und sollte immer mit Ihrem/Ihrer behandelnden Arzt/Ärztin abgestimmt werden.